

## **“Für eure und unsere Freiheit“**

### **DDR, Polen und die gemeinsame Erinnerung an den 2. Weltkrieg**

Mo 10.00-12.00 - Koserstr. 20, A 163 (Übungsraum)

Dr. Rafał Żytyniec

Email: [zytyniec@gmx.de](mailto:zytyniec@gmx.de)

Im Seminar wird die Frage der gemeinsamen (offiziellen) Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg in der VR Polen und der DDR aufgegriffen. Eine besondere Aufmerksamkeit wird den Strategien gewidmet, die die Konstruktion einer gemeinsamen Erinnerung in beiden Staaten ermöglichten. Dass eine solche Erinnerung zustande kommen konnte, verwundert angesichts der Tatsache, dass sich die polnische und deutsche Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg durch eine Reihe von Asymmetrien auszeichnet. Gegenstand der Analyse werden sowohl Erinnerungsträger (z.B. das Denkmal des Polnischen Soldaten und des Deutschen Antifaschisten in Berlin-Friedrichshain, Presse, Belletristik) als auch die für die Konstruktion und Pflege dieser Erinnerung zuständigen institutionellen und staatlichen Akteure (Komitee der Antifaschistischen Widerstandskämpfer der DDR und der polnische Verband der Kämpfer um Freiheit und Demokratie – Związek Bojowników o Wolność i Demokrację, ZBoWiD) sein.

Polnischkenntnisse sind von Vorteil, jedoch keine Bedingung für die Teilnahme am Seminar.

Leistungsnachweis: Referat und schriftliche Hausarbeit

Literatur:

Mieczysław Tomala, Deutschland - von Polen gesehen. Zu den deutsch-polnischen Beziehungen 1945-1990, Marburg 2000.

Basil Kerski, Andrzej Kotula, Kazimierz Wóycicki (Hg.): Zwangsverordnete Freundschaft? Die Beziehungen zwischen der DDR und Polen 1949-1990. Osnabrück 2003.

Burckhard Olschowsky, Einvernehmen und Konflikt. Das Verhältnis zwischen der DDR und der Volksrepublik Polen in den Jahren 1980-1989. Osnabrück 2005.

Datum	Thema	Text
12.04.2010	Einführungsveranstaltung Vergabe von Referatsthemen	
19.04.2010	<p>Theoretische Grundlagen: Nationales Gedächtnis oder Geschichte im Dienst der Identitätsbildung</p> <p>Historische Grundlagen: Zur Entwicklung der Beziehungen zwischen der DDR und der VR Polen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Auszug aus: Aleida Assmann, Der lange Schatten der Vergangenheit, München 2006, S. 21-61.</li> <li>➤ Burckhard Olschowsky: Die staatlichen Beziehungen zwischen der DDR und Polen, in: Basil Kerski, Andrzej Kotula, Kazimierz Wóycicki (Hg.): Zwangsverordnete Freundschaft? Die Beziehungen zwischen der DDR und Polen 1949-1990. Osnabrück 2003, S. 41-58.</li> <li>➤ Mieczysław Tomala: Eine Bilanz der offiziellen Beziehungen zwischen der DDR und Polen, in: ebenda, S. 59-79.</li> </ul>
26.04.2010	<p>Historische Grundlagen – Fortsetzung</p> <p>Zur Geschichte der Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg in Polen und Deutschland (DDR und BRD)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Edgar Wolfrum: Die beiden Deutschland, in: Volkhard Knigge/Norbert Frei (Hg.): Verbrechen erinnern. Die Auseinandersetzung mit Holocaust und Völkermord. S. 153-170.</li> <li>➤ Edmund Dmitrów: Polen, in: ebenda, S. 196-204.</li> <li>➤ Robert Traba: Symbole pamięci: II wojna światowa w świadomości zbiorowej Polaków, in: ders. Kraina tysiąca granic. Szkice o historii i pamięci. Olsztyn 2003, s. 179-198.</li> </ul>
3.05.2010		

10.05.2010	Denkmal des Polnischen Soldaten und des Deutschen Antifaschisten in Berlin-Friedrichshain Besichtigung und Vortrag im Volkspark Berlin Friedrichshain	Denkmalbeschreibung in: Ulrike Puvogel/Martin Stankowski: Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus. Eine Dokumentation (2., überarbeitete und erweiterte Auflage), Band 2., Bonn 2000, S. 54-55. (als pdf-Datei online zugänglich unter: <a href="http://www.bpb.de/publikationen/DTV50,0,0,Gedenkst%EA4tten_f%FCr_die_Opfer_des_Nationalsozialismus_Band_I.html">http://www.bpb.de/publikationen/DTV50,0,0,Gedenkst%EA4tten_f%FCr_die_Opfer_des_Nationalsozialismus_Band_I.html</a> )
17.05.2010	Gemeinsame Widerstandstraditionen?	Bruno Baum, Widerstand in Auschwitz, Potsdam 1949.
31.05.2010	Geschichtsschreibung im Dienste der Geschichtspolitik	Władysław Góra, Aus den Traditionen gemeinsamer Kämpfe. Deutsche Antifaschisten in der Volksgarde der PPR und in der polnischen Volksarmee, in: Beiträge zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung, Sonderheft 1960, S. 226-337.
7.06.2010	Der Zweite Weltkrieg in der DDR-Literatur (Hermann Kant, Der Aufenthalt, Berlin 1977)	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Hermann Kant, Der Aufenthalt, Berlin 1977.</li> <li>➤ Michael Opitz: Auseinandersetzung mit Faschismus und Krieg, in: Michael Opitz/ Michael Hofmann (Hg.): Metzler Lexikon DDR-Literatur, Stuttgart 2009. S.15-19.</li> </ul>
14.06.2010	„Mein Recht auf Heimat... liegt im Frieden“ Flucht-Vertreibung-Umsiedlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fragmente aus: Ben Budar, Jenseits von Oder und Neiße ; Reisebilder aus den polnischen West- und Nordgebieten. Bautzen 1962.</li> <li>➤ Mein Recht auf Heimat... liegt im Frieden, Leipzig 1961.</li> </ul>
21.06.2010	Geschichte und Film: „Vier Panzerfahrer und ein Hund“	
28.06.2010	Gegenerinnerung: Aktion Sühnezeichen Ost und die Auseinandersetzung mit dem Zweiten Weltkrieg	Projektion des Dokumentarfilms: „Leise gegen den Strom“ (von Robert Żurek und Tomasz Kycia) mit anschließendem Gespräch mit Dr. Robert Żurek (Zentrum für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften)

5.07.2010	Jahrestage des Kriegsbeginns und – endes in der Presse der DDR (Neues Deutschland)	
12.07.2010	Abschlußdiskussion	